

Hilfen im Umgang mit Sterben, Tod und Trauer: Beratung - Begleitung - Schulung

Das Erleben von Sterben, Tod und Trauer unterbricht den gewohnten Alltag und verändert unser Fühlen, Denken und Handeln.

Mit der Erfahrung von Endlichkeit und Verlust geht aber auch der Wunsch einher, eine tragfähige Perspektive für sich selbst und für ein Miteinander zu entwickeln.

Diesen Prozess unterstützt die Beratungsstelle CHARON bereits seit 1989 durch Information, Beratung, Begleitung und Schulung auf persönlicher, institutioneller und gesellschaftlicher Ebene.

Unsere Unterstützungsangebote richten sich an:

- **Schwerstkranke und sterbende Menschen**
- **Pflegende, begleitende, trauernde Angehörige und Freunde**
- **Haupt- und ehrenamtlich Tätige im Gesundheits- und Sozialwesen**
- **Einrichtungen und Organisationen des Gesundheits- und Sozialwesens**
- **Führungskräfte, Mitarbeitende und Teams in Unternehmen und Betrieben zum Umgang mit Trauer am Arbeitsplatz**
- **Interessierte Menschen und die Öffentlichkeit in Hamburg**

Titelfoto: Adobe Stock by daryakomarova • Stand: April 2025



Beratungsstelle CHARON

Die Beratungsstelle CHARON unterstützt bereits seit 1989 Menschen in Sterbe- und Trauersituationen. Wir bieten Information, Beratung, Begleitung und Schulung für Einzelpersonen, Organisationen und Unternehmen.

Mit Spenden unterstützen Sie unsere Arbeit!

Spendenkonto: Hamburger Sparkasse
Stichwort CHARON
IBAN: DE55 2005 0550 1229 1259 09
BIC: HASPDEHHXXX

Beratungsstelle CHARON

Hilfen im Umgang mit Sterben, Tod und Trauer.

Winterhuder Weg 29
22085 Hamburg
Tel. 040. 226 30 30 0
info@charon-hamburg.de
www.charon-hamburg.de

gefördert durch



Hamburg | Sozialbehörde



Beratungsstelle CHARON



Beratungsstelle CHARON

**Hilfen im Umgang mit
Sterben, Tod und Trauer**

Sterben, Tod und Trauer sind Lebensthemen

Einzelberatung und -begleitung

Wenn Sie selbst von schwerer Krankheit betroffen sind, einen Angehörigen am Lebensende betreuen oder um einen Nahestehenden trauern: Persönliche Gespräche sind nach Vereinbarung in der Beratungsstelle möglich – einmalig, mehrfach, auch längerfristig – und in Krisensituationen auch direkt am Telefon.

Informationsveranstaltungen und -material

Wir informieren über die Arbeit der Beratungsstelle, über die Hospiz- und Palliativarbeit und zu den unterschiedlichsten inhaltlichen Themen und Fragestellungen. Damit unterstützen wir interessierte Menschen und tragen zur Sensibilisierung des öffentlichen Bewusstseins bei.

Dank der Förderung durch die Sozialbehörde Hamburg sind die Beratungsangebote für Hamburger Bürgerinnen und Bürger kostenlos.



Das Team v.l.n.r. Frauke Sörensen, Ulla Lauterbach, Raili Koivisto, Britta Preußé und Ute Guci.

Schulungen, Seminare und Workshops

Unser Bildungsangebot richtet sich an ehrenamtlich und hauptamtlich Tätige im Bereich Lebens-, Sterbe-, Angehörigen- und Trauerbegleitung. Auch Einrichtungen und Organisationen beraten wir gerne über mögliche Veranstaltungen zur Entlastung oder zusätzlichen Befähigung ihrer Mitarbeitenden. Alle Angebote werden inhaltlich individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt.

Fachberatung und Krisenbegleitung

Wenn Sie in Ihrem Berufsfeld regelmäßig oder plötzlich und unerwartet mit Sterben, Tod und Trauer konfrontiert sind: Wir helfen Ihnen oder Ihrem Team persönlichen Belastungen und fachlichen Anforderungen angemessen zu begegnen und Ihre unterstützenden Fähigkeiten zu vertiefen.

Die Beratungsstelle CHARON arbeitet als öffentliche Einrichtung unabhängig, überkonfessionell und stadtweit.

Träger ist die als gemeinnützig anerkannte Hamburger Gesundheitshilfe gGmbH. Sie ist Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband und bietet ambulante Alten- und Krankenpflege, Palliative Fachpflege (SAPV) und Beratung und ehrenamtliche Begleitung durch einen Ambulanten Hospizdienst. www.hamburger-gesundheitshilfe.de

Inhaltliche Arbeitsschwerpunkte

■ Trauer am Arbeitsplatz

Mit diesem Angebot richtet sich CHARON direkt an Unternehmen. Ziel ist, die Mitarbeitenden zu ermutigen und zu befähigen, die Themen Sterben, Tod und Trauer im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements offen anzusprechen und einen mitmenschlichen Umgang zu etablieren.

■ Trauer in Kindertages-, Jugendeinrichtungen und Schulen

Ziel ist es, Mitarbeitende und Teams durch anlassbezogene Fachberatungen oder Schulungen in die Lage zu versetzen, den Themen Abschied, Endlichkeit, Verlust und Trauer begegnen zu können.

■ Gesundheitliche Versorgungsplanung

Ziel ist es, Mitarbeitende in Einrichtungen der Eingliederungshilfe zu befähigen, die Themen Sterben, Tod und Trauer im Rahmen der Versorgungsplanung am Lebensende offen anzusprechen.

■ Netzwerk Palliative Geriatrie

Mit diesem Angebot begleitet CHARON Einrichtungen der stationären Altenhilfe auf dem Weg, eine hospizlich-palliative Haltung im Rahmen der Palliativen Geriatrie zu etablieren.

**Rufen Sie uns an:
040. 226 30 30-0**

Die persönliche telefonische Annahme ist von
Montag bis Freitag von 10–14 Uhr.
Sollten Sie uns nicht persönlich erreichen, hinterlassen
Sie gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter.